Zeitschrift: Curaviva: Fachzeitschrift

Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz

Band: 90 (2019)

Heft: 3: Romandie : eine andere Kultur und Politik prägen die Langzeitpflege

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

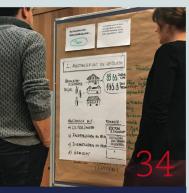
Luc Dapples

Beau-Site

Care Leavers







nhaltsverzeichnis

Romandie

«Die Unterschiede sind nicht unüberwindlich»

Luc Dapples leitet eine Pflegeinstitution in der zweisprachigen Stadt Biel. Dass die Menschen in verschiedenen Sprachen reden und unterschiedliche Mentalitäten pflegen, biete auch Chancen.

Gleiche Ziele, unterschiedliches Vorgehen

In der Deutschschweiz sind die Gemeinden mitbestimmend in der Langzeitpflege. In der Romandie gibt der Kanton die Strategien vor. Daraus erwachsen unterschiedliche Handlungsweisen.

«Betreutes Wohnen» statt ambulanter Pflege

Das «Betreute Wohnen» dürfte in Zukunft zur Wohnform im Alter werden. Auch in der Romandie schwenkt man um, nachdem lange die ambulante Pflege im Vordergrund stand.

Verschiedene Ausbildungswege

In den Pflegeheimen der Romandie fühlen sich die Menschen ebenso zufrieden wie in der Deutschschweiz auch wenn die Ausbildungen der Betreuenden und Pflegenden sich unterscheiden.

Arbeit als interdisziplinäre Aufgabe

Wie die Aufgaben in einem Pflegeheim angegangen werden können, ohne dass Zuständigkeiten als Handlungshemmnisse wirken, zeigen die Heime der Stiftung Fondation Beau-Site.

Menschen mit Behinderung

«Wahlfreiheit ermöglichen»

Die drei Verbände Curaviva, Insos und VAHS haben sich zusammengetan, um die Uno-Behindertenrechtskonvention auf institutioneller Ebene nachhaltig umzusetzen.

31

34

39

Es braucht mehr Gebärdensprachdolmetscher

Gehörlose Menschen haben für die Teilhabe am öffentlichen Leben das Anrecht auf einen Gebärdensprachdolmetscher. Es bräuchte aber viel mehr Dolmetscher, um den tatsächlichen Bedarf zu decken.

Kinder & Jugendliche

Was nach dem Heim?

Heim-Jugendliche, die dem Heim entwachsen, sind von der Selbstständigkeit häufig überfordert. Care Leavers sollen helfen. Das können Jugendliche sein, die die Situation aus eigener Erfahrung kennen.

Alter

13

17

21

Herausforderung für die Pflegeheime

Menschen mit seltenen Krankheiten brauchen oft eine ganz spezifische Pflege. Heime können diese oft nur unzureichend bieten.

E-Health 42

Die Digitalisierung geistert schon lange durch das Gesundheitswesen. Doch Skepsis und Zurückhaltung sind weit verbreitet.

Journal

Buchtipp	45
Kolumne	46
Kurznachrichten	46
Stelleninserate	4, 30, 47

Impressum: Redaktion: Elisabeth Seifert (esf), Chefredaktorin; Urs Tremp (ut); Claudia Weiss (cw); Anne-Marie Nicole (amn) • Korrektorat: Beat Zaugg • Herausgeber: CURAVIVA – Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2017, 90. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Geschäfts-/ Stelleninserate: Zürichsee Werbe AG, Fachmedien, Laubisrütistrasse 44, 8712 Stäfa, Telefon: 034 928 56 33, E-Mail: markus.haas@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: AST & FISCHER AG, Digital Media and Print, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern, Telefon: 031 963 11 11, Telefax: 031 963 11 10, Layout: Lisa Oppliger • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: nschoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: info@curaviva.ch • Bezugspreise 2014: Jahresabonnement Fr. 125.—, Einzelnummern

Publikation2018

Fr. 15.—, inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 15.—, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 11×, monatlich, Juli/ August Sommerausgabe • Auflage (deutsch): Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2017: 2848 Ex. (Total verkaufte Auflage 2777 Ex., Total Gratisauflage 71 Ex.), Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Absprache mit der Redaktion und mit vollständiger Quellenangabe.